

# MTC 40+ - ein Motorradclub wird 30

MTC 40+ - hinter dieser Bezeichnung verbindet sich kein Schmiermittel, sondern - ausgeschrieben - der Erste deutsche Motorrad-Touring-Club.

Und mit der Zahl ist keine Viskosität wie beim Motoröl, sondern das Mindesteintrittsalter der Mitglieder gemeint.

Dass diese motorradfahrende Riege „Bestager“, wie man Menschen um und jenseits der 50 heute neudeutsch umschreibt, ein äußerst lebendiger Haufen ist, davon konnte ich mich beim Besuch ihres „Fahrerlagers“, einem jährlich stattfindenden Treffen im Juni in Hirschaid selbst überzeugen.

Vor dem Hotel am Ortseingang stehen ihre Motorräder; sie sind bunt gemischt bei Marken und Gattung. Wobei der hohe Toureranteil klar erkennbar ist. Bei vielen Kennzeichen muss ich passen und auf den Zulassungstempel spitzen.

Im Veranstaltungssaal, der den insgesamt 164 Mitgliedern auch für die Feier ihres 30-jährigen Jubiläums dient, lässt sich der muntere Kreis mit einem 10-prozentigen Frauenanteil gerade die Grillspezialitäten schmecken.

Fahrerlager, das bedeutet bei den Mitgliedern: Jedes Jahr trifft man sich eine Woche lang an einem anderen Ort in Deutschland. Der zuständige Regionalverband organisiert dazu Ausfahrten und - wie dieses Jahr - eine 180 Kilometer lange knifflige Bilderbuchfahrt durch die Fränkische Schweiz und ein paar Angebote, um Kultur und Kulinarik der gastgebenden Region besser kennenzulernen.

Neun Regionalvereine gibt es bei den Vierzig-Plussern, die autark ihre rund 250 Kilometer langen Tagestouren planen, dazu Club-



*Im oberfränkischen Hirschaid hatte der MTC 40+ im vergangenen Sommer eine Woche lang sein "Fahrerlager" aufgeschlagen.*

abende und Aktionen wie Erste-Hilfe-Kurse, aber auch eine mehrtägige Urlaubstour organisieren.

Dass es sich bei allen Motorradaktivitäten um touristische Ausfahrten und keine Tiefflüge handelt, versteht sich angesichts des Durchschnittsalters der Teilnehmer von selbst. Hier muss niemand mehr sich selbst oder anderen etwas beweisen.

Die 38 Mitglieder der Bayerischen Fraktion organisieren aber nicht nur an jedem ersten Sonntag im Monat ihre Ausfahrt, sondern treffen sich von Januar bis November auch jeden dritten Sonntag ab 10.00 Uhr im Hotel Ristorante Regina, Ansbacher Straße 28, 90513 Zirndorf-Wintersdorf zum Stammtisch.

Auch wenn es nach außen recht ungezwungen zugeht: Da, wo es notwendig ist, gibt es eine gut funktionierende Planung. Zum Beispiel steht schon ein Jahr im Voraus fest, wo die Touren hinführen und wer dafür die Organisation übernimmt. Auch das nächste Jahrestreffen „Fahrerlager“ mit allen Regionalvereinen steht schon fest: Es findet 2023 im Erzgebirge in Zinnwald statt.

Und weil sich alle Mitglieder (Jahresbeitrag 60,- €) durch die

Fahrerlager kennen, kann man problemlos auch mal fremdgehen und sich bei den Ausfahrten anderer Regionalvereine anschließen.

Weil die Gründungsmitglieder nach 30 Jahren inzwischen längst das Rentenalter erreicht haben, freut sich nicht nur der Regionalverein Bayern über neue Gesichter.

Wer sich deshalb angesprochen fühlt und einen Motorradclub sucht, der sich in einer ausgewogenen Mitte aus gut organisierten Ausfahrten und anderen Aktivitäten und der den Motorradfahrern so eigenen Lockerheit bewegt, nimmt Kontakt mit dem Regio-Sprecher Bayern Hans Brehm, Tel. 0911 7520764 oder 01627226773 oder seinem Stellvertreter Horst Welker, Tel. 09101 6649 oder 0176 59019705 auf. Die Mailadressen der beiden: rgs-bayern@mtc40plus.de oder welkehrs@web.de.

Infos gibt es auch auf der Homepage unter [www.mtc40plus.de](http://www.mtc40plus.de)  
Text: Mathias; Foto: MTC 40+

**ZWEIRAD**  
Die fränkische Motorradzeitung